

21.12.2025 – 11.01.2026

VIERTER ADVENTSSONNTAG

21. Dezember 2025

Vierter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14

2. Lesung: Römer 1,1-7

Evangelium:
Matthäus 1,18-24



Ildiko Zavrákádová

» Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. «

Bibelwort: Matthäus 1,18-24

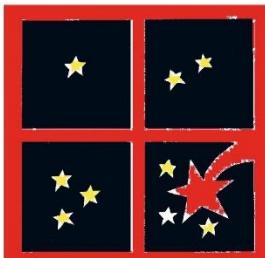
Wie schwierig mag das Verhältnis von Maria und Josef durch die überraschende Schwangerschaft geworden sein?

Das göttliche Kind hat alles durcheinandergeworfen, alle Gewissheiten infrage gestellt. Maria muss warten und hoffen, dass die Liebe des Mannes groß genug ist, sie zu schützen. Wie oft hat sie ihn wohl voller Angst angeschaut, mal hoffend, oft pessimistisch, selbst ratlos?

Sie hat dem Engel eine Zusage gegeben, ohne Josef einzubeziehen – durfte sie das? Und Josef – wie soll er umgehen mit dem vermeintlichen Treuebruch der Geliebten? Sich zum Trottel machen und bleiben oder zum gemeinen Verführer abgestempelt werden, wenn er geht?

Gott mutet Maria und Josef viel zu. Aber er stellt sich auch an ihre Seite. Er tröstet und ermutigt, stärkt und verspricht Großes. Mit ihm wagen Maria und Josef den Aufbruch in ein Leben, das völlig anders aussieht, als erträumt. Es wird ein Leben in Fülle für alle.

Christina Brunner



Vierter Advent

**Sag ja zu den Überraschungen, die deine Pläne
durchkreuzen, deine Träume zunichtemachen, deinem
Tag eine ganz andere Richtung geben – ja vielleicht
deinem Leben. Sie sind nicht Zufall.
Lass dem himmlischen Vater die Freiheit,
deine Tage zu bestimmen.**

Dom Hélder Câmara



Der „lebendige Adventskalender“ in Wüllen und Wessum

Die Gastgeber freuen sich. **Sie laden täglich von 18:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr ein.** Allen Gastgebern ein herzliches Dankeschön fürs Mitmachen und Vorbereiten.

Adventskalender Wüllen

- 20.12.:das Fenster ist nicht besetzt 😊
- 21.12.:das Fenster ist nicht besetzt 😊
- 22.12.:Musikverein Wüllen, Friedmate 15
- 23.12.:das Fenster ist nicht besetzt 😊
- 24.12.:das Fenster ist nicht besetzt 😊

In Wüllen wandert eine Spendenbox zugunsten der Pfarrcaritas von Fenster zu Fenster.

Adventskalender Wessum

- 20.12.:Familie Kappelhoff, Goosestegge 49
- 21.12.:Familie Wilming, Mühlenweg 74a
- 22.12.:Familie Hork, Feldkamp 6
- 23.12.:Familie Haveloh, Wesheimstr. 27
- 24.12.:Kirche St. Martinus

In Wessum wird in diesem Jahr, eine Spendendose zugunsten des Fördervereins der Gottfried-von-Kappenberg-Schule mitwandern.

Adventsüberraschung: An jedem Adventswochenende stellt der Pfarreirat zu den Gottesdiensten in den Kirchen wieder eine kleine Überraschung zum Mitnehmen bereit. Viel Freude damit!

Andacht mit Kindersegnung

Am Sonntag, 28. Dezember um 15:00 Uhr, am Festtag der unschuldigen Kinder, laden wir zur Andacht mit Kindersegnung in die St.-Martinus-Kirche in Wessum ein. Im Anschluss lädt die Kolpingsfamilie zum Krippengang ein.

Die Friedenslichtaktion steht in diesem Jahr unter dem bundesweiten Motto: „Ein Funke Mut“. Das Friedenslicht aus Bethlehem steht zur Mitnahme in unseren Kirchen bereit. Für die Mitnahme benötigen Sie eine Laterne bzw. ein Gefäß zum Schutz.

Joseph von Nazareth – Szenische Lesung am Sonntag, 21.12.25, 17:00 Uhr, St.-Marien-Kirche Ahaus

Uhr, St.-Marien-Kirche Ahaus: Durch Autor Sebastian Aperdannier wird Joseph zu einer Geschichte, aus ungewohnter Perspektive. An diesem Abend gehören die Zuhörer einer Liebes-, Geburts-, Flucht- und Exilgeschichte bei. Die musikalische Begleitung gestaltet Heike Haefner-Volmer an der Orgel. Der Eintritt ist frei, um Spenden für humanitäre Hilfe in Gaza/Sudan/Ukraine wird gebeten.



Sternsinger bringen Segen

„Schule statt Fabrik – Sternsinger gegen Kinderarbeit!“

Bald ist es wieder so weit: Kinder aus Wessum und Wüllen ziehen als „Heilige drei Könige“ durch die Straßen, bringen den Segen zu den Häusern und sammeln Spenden für benachteiligte Kinder in aller Welt.

Die Sternsingeraktion beginnt in Wessum am Freitag, 2. Januar um 10 Uhr mit der Aussendung in der St.-Martinus-Kirche. Am Freitag, 2. Januar und Samstag, 3. Januar ziehen die Sternsingergruppen dann von Haus zu Haus. **In Averesch werden die Sternsinger am Samstag, 3. Januar in diesem Jahr bereits morgens ab 10 Uhr den Segen bringen.** Der Abschluss wird am Sonntag, 4. Januar um 9:30 Uhr im Familiengottesdienst gefeiert.

In Wüllen gehen die Sternsinger am Samstag, 10. Januar, nach der Aussendung um 9:00 Uhr von Haus zu Haus. Zum Abschluss feiern wir in der St.-Andreas-Kirche am Sonntag, 11. Januar um 11:00 Uhr die Familienmesse mit allen Sternsinger-Gruppen.

25. Dezember 2025

Weihnachten

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

Der Johannesprolog als Evangelium am 1. Weihnachtstag reißt uns heraus aus herziger Krippenromantik, heraus aus dem oft genug auch kindischen Beharren auf die Kindheit Jesu.

Weihnachten, das ist für viele: die Krippe, die Hirten, die Engel, der Stern, die Heiligen Drei Könige. Sie feiern damit sozusagen auf Nebenschauplätzen und werden kaum gewahr, dass Weihnachten einen Anfang bedeutet: „Heute ist euch der Heiland geboren!“

Es ist der Beginn eines Aufstiegs hin zum Gipfel von Golgotha, wo dieser Heiland uns am Kreuz erlösen wird, er, dessen „Wieder-Geburt“ die Osternacht besingt und dem die Kinder Gottes ihre Geburt aus dem Wasser der Taufe verdanken.

Wenn Weihnachten eine Geburt ist, dann im Blick auf die österliche Wieder-Geburt.



Möge dir der Stern von Weihnachten den Weg weisen, wenn du nicht mehr weißt, wohin.

Möge das Licht in deinem Innern leuchten, wenn dir schwarz vor Augen wird.

Möge das Kind dir Hoffnung schenken, wenn du glaubst, dass du nichts mehr zu erwarten hast.

Mögen Frieden und Freude von Weihnachten immer in dir und um dich sein durch all die hellen und dunklen Tage des kommenden Jahres.

„aufeinander hören – miteinander sprechen“

Ein Ort zur Begegnung im Leben: Wöchentlich an jedem Donnerstag um 18:00 Uhr laden Esther Brünenberg-Bußwolder, Lisa-Maria Bürger und Stefan Jürgens, in den Mariensaal der Kaplanei, Marienstraße 3, ein. „aufeinander hören – miteinander sprechen“ ist ein offener Ort für alle Menschen unabhängig von Alter oder Religion; ein Ort, zu dem Sie kommen dürfen, wie Sie sind; an dem Ihre Gedanken und Themen Platz haben und Sie zuhören oder sprechen können – ganz, wie es für Sie stimmig ist.



Pilgerfahrt in die Normandie: Nach Fronleichnam vom 5. bis 12. Juni 2026 geht es in die Normandie – über Paris bis zum Mont Saint Michel. Unsere Pilgerfahrt ist ein gemeinsames Projekt der evangelischen Erwachsenenbildung, unserer drei katholischen Ahauser Kirchengemeinden und der Firma REISEART aus Münster. Die geistliche Begleitung liegt bei Pfarrer Stefan Jürgens.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Reisebeschreibung auf unserer Homepage sowie der Auslage am Schriftenstand in unseren Kirchen.

Adveniat Kollekte am 24. und 25. Dezember

Unter dem Motto „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ stellt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat in diesem Jahr die Indigenen ins Zentrum der bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche. Die Indigenen im Amazonasgebiet zeigen uns, wie ein achtsamer Umgang mit der Natur zum Erhalt der Schöpfung aussieht. Wie wichtig das ist, darauf hat der verstorbene Papst Franziskus in einem Schreiben Querida Amazonia (Geliebtes Amazonien) hingewiesen: „Das Gleichgewicht des Planeten hängt auch von der Gesundheit Amazoniens ab..... Die Interessen weniger mächtiger Unternehmen dürften nicht über das Wohl Amazoniens und der gesamten Menschheit gestellt werden.“



Die Kollekte wird am Heiligabend und am Ersten Weihnachtstag in allen Gottesdiensten gesammelt. Mit unserer Spende leisten wir einen wertvollen Beitrag, um die Schöpfung zu bewahren und unsere gemeinsame Welt zu schützen.

Weihnachten feiern wir Unfassbares: Das Ungeheuerliche der Menschwerdung Gottes, die unvorhersehbare Herabkunft des Gotteswortes aus dem unfassbaren Himmel. Gott kommt in diese lichtscheue Welt, die ihm keine Willkommenskultur bereitet – und er kommt trotzdem. Johannes besingt das am Anfang seines Evangeliums, und wir sind eingeladen mitzusingen, mit zu staunen über das, was uns hier und heute geschenkt wird.

★★★ Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest. ★★★

Kollekten: An diesem Wochenende 20./21.12. werden die Kollekten für unsere Gemeinde gehalten. Am Heiligabend und 1. Weihnachtstag für Adveniat.

Pfarrbüros geschlossen. Zwischen den Feiertagen vom 27. Dezember bis 2. Januar 2026 sind die Pfarrbüros in Wüllen und Wessum geschlossen.

E-Mail : standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de
Homepage: www.st-andreas-martinus.de

Pfarrbüro Wüllen, Lange Str. 35b
Tel. 02561 865298 / Fax 987029
Öffnungszeiten:
Montag 9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Wessum, Kirchplatz 13
Tel. 02561 971706
Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag 8:00 - 10:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 8:00 - 10:00 Uhr
Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

**Im Notfall ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses,
Telefon 02561 990, ein Seelsorger zu erreichen.**